



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4 ,
Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,
Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de
E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

12. Dezember 2014

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 - 1929235

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag – jeweils ab 18.00 Uhr

Mittwoch ab 13.00 Uhr - Freitag ab 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag,	12.12..2014	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393/4111
Samstag,	13.12..2014	Apotheke am Wenzelstein Ehingen	07391/7026-0
Sonntag,	14.12.2014	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Montag	15.12.2014	Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Marktstraße	07393/91140
Dienstag	16.12.2014	Marien-Apotheke Ehingen	07391/6250
Mittwoch,	17.12.2014	Bogenschütz-Apotheke Munderkingen	07393/3303
Donnerstag, 18.12.2014	Apotheke im Kaufland Ehingen	07391/755631	
Freitag,	19.12.2014	Alpha-Apotheke Ehingen	07391/758844
Samstag, 20.12..2014	Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Schillerstr.	07393/9546741	
Sonntag	21.12.2014	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375/246
Montag, 22.12.2014	Linden-Apotheke Ehingen	07391/5511	
Dienstag	23.12.2014	Apotheke Dr. Mack Munderkingen	07393/4111
Mittwoch 24.12.2014	Apotheke am Wenzelstein Ehingen	07391/7026-0	
Donnerstag,	25.12.2014	Rats-Apotheke Ehingen	07391/8777
Freitag, 26.12.2014	Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Marktstr.	07393/91140	

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Deponie Litzholz, Telefon 07391/5528 – Öffnungszeiten

Mittwochs und freitags jeweils von 08 – 12 Uhr und von 13 – 16 Uhr.

Erd- und Bauschuttdeponie Roter Hau II, Ehingen, Telefon 07391/52343

Montags bis freitags jeweils von 08.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr

Zum Nachdenken!

Trostpflaster gehören in jede Seelenapotheke.

(Erhard Horst Bellermann)

Termine auf einen Blick

Samstag, 13.12.2014
20.00 Uhr, Sportheim

Sportverein Untermarchtal
Weihnachtsfeier

Dienstag, 16.12.2014
18.00 Uhr, Sportheim

Sportverein Untermarchtal
Jugendweihnachtsfeier

Dienstag, 16.12.2014
19.00 Uhr, Info-Nebengebäude

SVU-Frauengymnastikgruppe
Weihnachtsfeier

Mittwoch, 17.12.2014

Müllabfuhr und Abholung der
Gelben Säcke

Dienstag, 23.12.2014

Müllabfuhr

Veröffentlichung der Daten von Alters- und Ehejubilaren

Die Gemeinde Untermarchtal veröffentlicht im Amtsblatt der Gemeinde Untermarchtal die Daten der Altersjubilare ab 70,75,80,85,90,95 und älter – (Name, akad. Grade, Anschrift) sowie der Ehejubilare der goldenen, diamantenen, eisernen und kupfernen Hochzeit (Name, akad. Grade, Anschrift, Tag und Art des Jubiläums).

Die Jubilare können jedoch nach § 34 Abs. 4 des Meldegesetzes verlangen, dass die Veröffentlichung ihrer Daten unterbleibt.

Wer von diesem Recht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies rechtzeitig (ca. 4 Wochen vorher) dem Bürgermeisteramt mitzuteilen.

Öffnungszeiten des Rathauses/Infozentrum über Weihnachten

Das Rathaus/Infozentrum ist vom 24.12.2014 bis 01.01.2015 geschlossen.

Am 02.01.2015 ist das Bürgermeisteramt vormittags geöffnet.

In dringenden Fällen erreichen Sie Herrn Bürgermeister Bernhard Ritzler unter der Telefonnummer 07375/536.

Wir bitten um Beachtung

Mehrzweckhalle bleibt in den Weihnachtsferien geschlossen.

Während der Weihnachtsferien, die vom 22.12.2014 bis 06.01.2015 dauern, bleibt unsere Mehrzweckhalle für jeglichen Sportbetrieb geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.

Die Gemeindeverwaltung

Amtsblattredaktion – Hinweis – Wir bitten um Beachtung

Das nächste und letzte Amtsblatt in diesem Jahr wird in der 52. Woche am 23.12.2014 herausgegeben.

Das erste Amtsblatt im Jahr 2015 erscheint am 09.01.2015, also in der 2. Kalenderwoche und dann wie immer freitags in den geraden Wochen.

Veranstaltungskalender 2015

Mit diesem Amtsblatt werden jedem Haushalt der Veranstaltungskalender für das Jahr 2015 der Gemeinde zugestellt.

Abfallkalender 2015 und Abfuhrtermine BLAUE TONNE 2015

Ebenso werden mit diesem Amtsblatt jedem Haushalt der Abfallkalender für das Jahr 2015 und der Abfuhrterminplan der BLAUEN TONNE für das Jahr 2015 zugestellt.

Wir gratulieren

*Thomas Haibt und Ellen Haibt, geb. Huber
Lindenweg 11, Untermarchtal
zur Geburt ihres Sohnes Luis Konrad*

Im Monat November 2014 wurden beim Standesamt Untermarchtal folgende Sterbefälle beurkundet:

Cäzilia Heck, genannt Schwester Dekorosa, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 03.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 27/2014

Herlinde Sauter, genannt Schwester Clementia, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 04.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 28/2014

Frau Eleonore Emilie Zeller, geb. Geiger, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 10.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 29/2014

Theresia Spieß, genannt Schwester Solana, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 13.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 30/2014

Hildegard Barbara Engelhard, genannt Schwester Maria Martha, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 19.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 31/2014

Wilhelmine Hefe, genannt Schwester Serotina, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 23.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 32/2014

Anna Schiele, genannt Schwester Anna, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 24.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 33/2014

Anna Herrmann, genannt Schwester Katharina, wohnhaft in Untermarchtal, Pflegeheim Maria Hilf, Freiherr-von-Speth-Straße 9, - gestorben am 26.11.2014 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 34/2014

Ausgabe der Müll-Banderolen für das Jahr 2015

Der kommende Abrechnungszeitraum vom 01. Januar – 31. Dezember 2015 steht an. Jeder Haushalt erhält für diesen Zeitraum 26 Banderolen.

Wie üblich können Sie, sollten Ihnen diese Banderolen nicht ausreichen, weitere nachkaufen.

Sollten Sie am Ende des Jahres noch einige übrig haben, nehmen wir sie gegen Erstattung der Gebühr wieder zurück.

Allen Haushalten, die der Gemeinde eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden die neuen Banderolen mit dem nächsten Amtsblatt zugestellt.

Alle anderen Haushalte bitten wir, die Banderolen auf dem Rathaus (Informationszentrum) abzuholen.

Für 2015 gelten folgende, geänderte Gebührensätze:

35-Liter-Eimer

Grundgebühr	54.00 €
26 Banderolen á 2.00 Euro	52.00 €
Insgesamt	106.00 €

50-Liter-Eimer

Grundgebühr	54.00 €
26 Banderolen á 2.90 Euro	75.40 €
Insgesamt	129.40 €

Die für den alten Abrechnungszeitraum nicht mehr benötigten Banderolen können in der Zeit vom 07.01.2015 bis 30.01.2015 bei der Gemeindeverwaltung gegen Kostenerstattung zurückgegeben werden. Die Kostenerstattung geschieht in Form einer Bankgutschrift.

Bitte beachten Sie, dass der Rückgabezeitraum eine Ausschlussfrist ist.

Bernhard Ritzler, Bürgermeister

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 09.12.2014
--

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 11.11.2014

Das Protokoll der Sitzung vom 11.11.2014 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 2 Breitbandausbau Ausschreibung einer Struktur- und Mitverlegeplanung

Der Gemeinderat stimmte zu, eine konzeptionelle Verlegungsplanung über das Landratsamt ausschreiben zu lassen.

Auf diesem Weg sollen notwendige Infrastrukturen für den Breitbandausbau vorbereitet werden und das Vorgehen koordiniert werden.

Für diese Planung sind pro Haushalt 10 – 12.- € für die Gemeinde an Kosten zu erwarten.

TOP 6 Bekanntgaben - Sonstiges

Hochwasserschutz

Der Gemeinderat wurde darüber informiert, dass die Gemeinde für das Hochwasserrückhaltebecken in Wolterdingen, das ein Bestandteil auch des Hochwasserschutzes in Untermarchtal ist, den Betrag von 5.000.- € in die Haushaltsplanungen einstellen muss.

Kompostierbare Abfälle

Der Gemeinderat wurde darüber unterrichtet, dass künftig die Kosten für Entsorgung von kompostierbaren Abfällen auf 42.- € pro Tonne steigen werden.

Im Anschluss erfolgte eine nicht öffentliche Sitzung.

Nikolausfeier in der Schule

Auch dieses Jahr besuchte der Nikolaus die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Untermarchtal.

Nach dem Begrüßungslied „Sei begrüßt, lieber Nikolaus“ erzählte der Nikolaus vom guten Bischof Nikolaus, der vor ca. 1600 Jahren in der Hafenstadt Myra, in der heutigen Türkei, lebte. Von Herrn Rektor Vögtle hörten die Kinder weitere Geschichten aus dem Leben dieses göltigen, menschenfreundlichen Bischofs und sahen dazu Dias an. Anschließend trugen die Schölerinnen und Schöler dem Nikolaus Gedichte vor und sangen Lieder. Das gefiel dem Nikolaus so gut, dass er allen Kindern kleine Geschenke überreichte.

Die Lehrer und Schöler der Grundschule möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei dem Nikolaus für seinen schon traditionellen Besuch bedanken.

Vögtle, Rektor

Abwasserverband Raum Munderkingen

B e k a n n t m a c h u n g

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Abwasserverbandes Raum Munderkingen für das Haushaltsjahr 2015

- I.** Aufgrund des § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1998 (Ges.Bl.S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 19.07.1999 (Ges.Bl. S. 292) hat die Verbandsversammlung am 10.11.2014 folgende **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr **2015** beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | | |
|--|--------------|---------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | | 720.100,-- €, |
| davon im Verwaltungshaushalt | 710.100,-- € | |
| im Vermögenshaushalt | 10.000,-- € | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen | | |
| (Kreditermächtigung) in Höhe von | | 0,-- €, |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | | |
| | | 0,-- €. |

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 80.000,-- €
festgesetzt.

§ 3

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2015

- | | |
|---|--------------|
| - eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage | |
| (§ 14 Abs. 1 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig | 510.476,-- € |
| - und eine Kapitalumlage | |
| (§ 13 Abs. 5 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig | 7.700,-- €. |

- II.** Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 28.11.2014 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 10.11.2014 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 gem. § 18 GKZ i.V.m. § 81 GemO bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

- III.** Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

- IV.** Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung

von Montag, 15.12.2014 bis Dienstag, 23.12.2014

je einschließlich in der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, 89597 Munderkingen
Marktstraße 7, Zimmer Nr. 16, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme
öffentlich aus.

Munderkingen, den 08.12.2014

gez. Dr. Lohner, Verbandsvorsitzender

Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen

Landkreis Alb-Donau

B e k a n n t m a c h u n g
der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans
des Zweckverbands Interkommunales Gewerbegebiet Munderkingen
für das Haushaltsjahr 2015

- I. Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.07.1998 (Ges.Bl.S. 418) und von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 27.07.2000 (Ges.Bl. S. 581) hat die Verbandsversammlung am 03.11.2014 folgende **Haushaltssatzung** für das Haushaltsjahr **2015** beschlossen:

§ 1

Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | | |
|----|---|---------------|
| 1. | den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 221.700,-- €, |
| | davon im Verwaltungshaushalt | 71.700,-- € |
| | im Vermögenshaushalt | 150.000,-- € |
| 2. | dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
(Kreditermächtigung) in Höhe von | 0,-- €, |
| 3. | dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen
in Höhe von | 0,-- €. |

§ 2

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 20.000,-- € festgesetzt.

§ 3

Der Verband erhebt im Haushaltsjahr 2015 eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage (gemäß § 11 Abs. 1 und 2 der Verbandssatzung) in Höhe von vorläufig 71.000,-- €..

- II. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis hat mit Erlass vom 27.11.2014 die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung am 03.11.2014 beschlossenen Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das HJ 2015 bestätigt. Die erforderliche Genehmigung zu der Festsetzung in § 2 der Haushaltssatzung (§ 18 GKZ i.V.m. § 89 Abs. 2 GemO) hat die Rechtsaufsichtsbehörde erteilt. Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.
- III. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der vorstehend bekannt gemachten Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

IV. **Auslegung des Haushaltsplans**

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 liegt gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen und zwar

von Montag, den 15.12.2014 bis Dienstag, den 23.12.2014

je einschließlich in der Verwaltungsgemeinschaft Munderkingen, 89597 Munderkingen
Marktstraße 7, Zimmer Nr. 16, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme
öffentlich aus.

Munderkingen, den 12.12.2014

gez. Dr. Lohner, Verbandsvorsitzender

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Sitzung des Kreistags

Am **Montag, 15. Dezember 2014**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn: 14:30 Uhr.**

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Haushaltssatzung 2015 mit Feststellung des Haushaltsplans und Beschluss über die Finanzplanung 2014 - 2018
2. Finanzierung von Schienenprojekten
3. Beauftragung einer Machbarkeitsstudie für einen möglichen Bahnhof Laichinger Alb
4. Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter beim Verwaltungsgericht Sigmaringen
5. Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit
6. Feststellung der Jahresrechnung 2013 und Beteiligungsbericht 2013
7. Sonstiges, Bekanntgaben

Heinz Seiffert, Landrat

Lehrgänge für den Privatwald an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

An den Forstlichen Bildungszentren und Hauptstützpunkten des Landesbetriebs ForstBW werden im Zeitraum von Januar bis April 2015 folgende Lehrgänge angeboten, die sich insbesondere an Privatwaldbesitzer richten (die Lg.-Nummern sind in Kürze verfügbar):

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

- 07.01. Grundlagen der Seilwindenbedienung
- 08.01. Einsatz von Rückewagen im Privatwald
- 16. - 20.02. Holzernte-Aufbaulehrgang *%*
- 12. - 13.03. Holzrücken im Privatwald *%*
- 23. - 25.03. Durchforstung im Privatwald (Fichte, Buche)
- 30.03. - 01.04. Holzrücken mit dem Pferd (Lg.-Gebühr 375 €) *%*
- 20.04. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Seilwinden- Prüfung“ *%*
- 21.04. Sachkunde-Nachweis „wiederkehrende Forstkranprüfung“ *%*

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

- 20. - 22.01. Holzernte-Grundlehrgang *%*
- 02. - 06.02. Kombierter Motorsägen- und Holzerntegrundlehrgang *%*
- 18. - 20.02. Holzernte-Grundlehrgang *%*
- 03. - 04.03. Motorsägen-Grundlehrgang für Frauen *%*
- 12. - 13.03. Waldbewirtschaftung für Neueigentümer Teil 1 ***
- 19. - 20.03. Wildschäden im Wald
- 23. - 24.03. Walderneuerung durch Pflanzung
- 26. - 27.03. Waldbewirtschaftung für Neueigentümer Teil 2 ***
- 16. - 17.04. Waldbewirtschaftung für Neueigentümer Teil 3 ***

Hauptstützpunkt Mochental

- 07./08.01. Motorsägen-Grundlehrgang in Mochental *%*
- 19./20.01. Motorsägen-Grundlehrgang im Feuerwehrhaus Regglisweiler *%*
- 11. - 13.03. Holzernte-Grundlehrgang in Mochental *%*
- 25. - 27.03. Holzernte-Grundlehrgang in Mochental *%*
- 30./31.03. Motorsägen-Grundlehrgang in Mochental *%*
- 01./02.04. Motorsägen-Grundlehrgang in Mochental *%*
- 22./23.04. Motorsägen-Grundlehrgang im Feuerwehrhaus Schelklingen *%*

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter

Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 50 Euro pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Baden-Württemberg ermäßigt: 25 Euro. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit *%* gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 Euro verrechnet; die Sachkundelehrgänge für Winden- und Forstkränprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Mitglieder der Forstkammer bekommen die mit *** gekennzeichneten Lehrgänge zu 100 % von ihrem Waldbesitzerverband gefördert. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 Euro pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.
Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2015.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn,
Telefon: 0 73 28 / 96 03-13, Fax: 0 73 28 / 96 03-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de
Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe,
Telefon: 07 21 / 9 26-33 91, Fax: 07 21 / 9 26-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Hauptstützpunkt Mochental, Mochental 14, 89584 Ehingen

Anmeldung über: Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Ulrike Gebele, Telefon: 07 31 / 1 85-16 41, Fax: 07 31 / 1 85-22 16 41; E-Mail: ulrike.gebele@alb-donau-kreis.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre **aktiv für den Wald – Bildungsangebot 2015 des Landesbetriebs ForstBW**.

<p><u>Ab 1. Januar: Dosencontainer werden von Depotcontainerstandorten im Alb-Donau-Kreis abgezogen</u></p>
--

Ab 1. Januar 2015 werden die Dosencontainer von den Containerstandorten im Alb-Donau-Kreis abgezogen. Dann können auch Lebensmitteldosen über den Gelben Sack entsorgt werden. In Gemeinden ohne Gelben Sack (Langenau, Westerstetten) ist die Abgabe von Dosen weiterhin auf dem Wertstoffhof möglich.

Bereits heute entsorgt die Mehrzahl der Kreiseinwohner Leichtverpackungen über den Gelben Sack. Dabei wurden sehr häufig auch Lebensmitteldosen in den Gelben Sack geworfen, obwohl dies bisher ausgeschlossen war. Zuletzt wurde daher nur noch eine sehr geringe Menge an Dosen über die Dosencontainer entsorgt.

Mit Jahresbeginn 2015 steigen weitere vier Gemeinden (Bernstadt, Blaubeuren, Heroldstatt, Merklingen) auf den Gelben Sack um, so dass die dortige Einwohnerschaft Weißblechdosen ebenfalls bequem über den Gelben Sack entsorgen kann.

Das separate Einsammeln sehr geringer Dosenmengen von 257 Standorten im Kreisgebiet ist wegen der Mehrfahrten der Sammelfahrzeuge schon aus ökologischen Gründen unsinnig. Zum anderen verursacht es auch hohe Kosten. Außerdem können Dosen bei der Sortierung des Gelben Sacks über Magnetabscheider leicht aussortiert werden.

Daher wurde auf Antrag der Landbell AG als zuständigem Systembetreiber nach der Verpackungsverordnung mit den Gemeinden eine neue Systembeschreibung abgestimmt, nach der die Dosencontainer ab 2015 entfallen. Die Container werden im Laufe des Januar 2015 abgebaut.

Folgende Verkaufsverpackungen können ab 1. Januar 2015 über den **Gelben Sack entsorgt** werden:

Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Verbundstoffen, Metallen, zum Beispiel:

Metalle

- Aluschalen, Aludeckel, Alufolien

Dosen

- Konservendosen, Verschlüsse aus Metallen (Kronkorken, Deckel)
- Spraydosen (vollständig entleert)

Folien

- Tragetaschen, Beutel, Einwickelfolien

Kunststoffflaschen

- von Spül-, Wasch-, Körperpflegemitteln

Becher

- Joghurtbecher
- Margarinebecher
- Milchproduktebecher

Verbundstoffe: Papier-, Kunststoff- und Aluminiumverbunde

- Milch- und Getränkekartons
- beschichtete Faltschachteln für Tiefkühlkost, Eis
- Beutel für Suppen, Soßen
- Kombidosen für Getränke, Kaffee, Soßen, Gewürze
- Einwickelpapiere für Süßigkeiten, Speisefette

Geschäumte Verpackungen

- Styropor
- Obst- und Gemüsebehältnisse
- andere geschäumte Verpackungen

NICHT IN DEN GELBEN SACK GEHÖREN

Altpapier, Verkaufsverpackungen aus Pappe, Kartons - Braunglas, Weißglas, Grünglas (Erfassung über Depotcontainer)

Verpackungsfremde Artikel, wie zum Beispiel z.B. Kunststoff-Gebrauchsartikel oder Kinderspielzeug gehören in die Restmülltonne.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Abfallwirtschaft /Pressestelle

Am 16. Dezember im Haus des Landkreises: Vortrag zur Kleinkindernährung

Wie die Einführung von Beikost bei Babys gut gelingt, kann man beim Vortrag am 16. Dezember von 10 Uhr bis 11:30 Uhr im Haus des Landkreises, Schillerstraße 30, in Ulm erfahren.

Das Wohlbefinden der Babys liegt Eltern sehr am Herzen. Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Die Fachfrauen von „Beki“ (Bewusste Kinderernährung) unterstützen Eltern bei Fragen zur Ernährungserziehung und Vermittlung von Freude am Essen und an gemeinsamen Mahlzeiten.

Anmelden kann man sich beim Fachdienst Landwirtschaft unter der E-Mail: ernaehung@alb-donau-kreis.de oder unter Telefon 07 31 / 1 85-31 75.

Am 15. Dezember in Dellmensingen: Informationsveranstaltung für Rinderhalter

Der Fachdienst Landwirtschaft des Landratsamts Alb-Donau-Kreis lädt am Montag, 15. Dezember zu einem Informationsabend für Rinderhalter ein. Klaus Drössler vom Landesverband Baden-Württemberg für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e. V. (LKV) spricht zum Thema: „Gesundheitsmonitoring Rind – ein effektives Hilfsmittel zur Verbesserung der Tiergesundheit?“. Beginn ist um 20 Uhr im Landgasthof „Hirsch“ in Erbach-Dellmensingen.

Das Gesundheitsmonitoring, GMON Rind BW, wurde vor vier Jahren gestartet, um längerfristig

die Tiergesundheit zu verbessern. Dies soll vor allem über vorbeugende Maßnahmen geschehen. Durch die Dokumentation und Auswertung von Krankheitsdiagnosen können Landwirte und Tierärzte die Entwicklung innerhalb der Herde verfolgen. Darüber hinaus lässt sich auch ein Vergleich mit anderen Betrieben anstellen.

Herr Drössler wird in seinem Vortrag das Projekt und die bisherigen Erfahrungen vorstellen. Außerdem wird er erläutern, wie die Ergebnisse von Milchviehhaltern und Tierärzten sinnvoll genutzt werden können.

Der Besuch ist kostenfrei.

Schließung der Deponien im Alb-Donau-Kreis über Weihnachten und Neujahr

Im Alb-Donau-Kreis sind in der Zeit vom 22. Dezember 2014 bis einschließlich 5. Januar 2015 folgende vom Landkreis betriebene Deponien geschlossen:

„Litzholz“ in Ehingen-Sontheim,
„Roter Hau II“ in Ehingen-Stetten,
„Grund“ in Lonsee-Ettlenschief,
„Unter Kaltenbuch“ in Laichingen-Suppingen.

Die Deponie „Ochsenhölzle“ in Langenau-Albeck ist von dieser Regelung nicht betroffen.

Aktuelle Informationen für Fahrgäste **Neue Fahrpläne ab 14.12.2014**

Ab dem kommenden Fahrplanwechsel halten Sie ein ganz neues Fahrplanbuch in Händen: Es ist nicht mehr der über 1000-seitige „Wälzer“, auch nicht einer von 18 unterschiedlichen Bereichsfahrplänen.

Unseren neuen Fahrplan gibt es jetzt als einheitliche Ausgabe für diese neun Bereiche:

- Ulm/Neu-Ulm
- Biberach, Bad Schussenried
- Laupheim, Ochsenhausen
- Ehingen, Erbach
- Blaustein, Blaubeuren, Laichingen
- Riedlingen, Munderkingen
- Langenau, Dornstadt
- Illertissen, Vöhringen, Dietenheim
- Senden, Weißenhorn, Nersingen

Auf diese Weise ist es möglich, flexibel zu bleiben. Denn immer öfter kommt es unterjährig zu Fahrplanänderungen und unter Umständen wird ein aktualisierter Nachdruck notwendig. Neben den Fahrplantabellen finden Sie aber auch viele Zusatzinformationen zum Fahrplan und zum DING-Gemeinschaftstarif.

Die neuen Fahrplanbücher liegen ab 8.12.14 an den bekannten Verteilstellen aus (z.B. in Rathäusern, bei den Verkehrs-unternehmen oder in Bahnhöfen mit personenbedientem Schalter).

Alternativen zum Fahrplanbuch

Mit der DING-App (iPhone, Android), im Internet unter www.ding.eu oder über die 24h-Telefonauskunft unter 01805 77 99 66 stehen Ihnen ebenfalls sehr komfortable Wege offen, sich schnell und einfach eine Fahrplaninfo zu holen.

Fahrpläne & Preise: www.ding.e

3. Advent

Herr, mach' mich zu einem Werkzeug deines Friedens,
dass ich liebe, wo man hasst; dass ich verzeihe, wo man beleidigt;
dass ich verbinde, wo Streit ist.

(Franz von Assisi)

Ratgeber „Kosten- und Vertragsfallen beim Immobilienkauf“

Sicherheit beim Immobilienkauf: Kostenfallen und Vertragslücken erkennen

Stuttgart, 09.12.2014 – Für den Traum von den eigenen vier Wänden reizen Käufer und Bauherren ihre finanziellen Möglichkeiten oft bis aufs Letzte aus. Wird ein Bau oder Umbau dann teurer als erwartet, gerät das Finanzierungsgerüst schnell ins Wanken. Unklarheiten in Verträgen können die Situation noch verschärfen. Wer sich gegen versteckte Risiken etwa durch unvollständige Baubeschreibungen oder unerwartete Sanierungskosten wappnen möchte, findet Hilfe im Ratgeber „Kosten- und Vertragsfallen beim Immobilienkauf“ der Verbraucherzentrale.

Das Buch erklärt im ersten Teil die typischen Kostenrisiken und unterstützt beim Berechnen zusätzlicher Belastungen etwa durch Erschließungskosten oder Modernisierungen. Der zweite Teil widmet sich der Vertragsgestaltung und stellt den typischen Regelungen und Formulierungen die notwendigen gegenüber. Mehr als 120 Checkblätter rund um Besichtigung, Sanierung und Vertrag sorgen für Durchblick und helfen bei Verhandlungen mit Bauträgern oder Verkäufern.

Bestellmöglichkeiten: Der Ratgeber „Kosten- und Vertragsfallen beim Immobilienkauf“ kann zum Preis von 19,90 Euro in einer unserer Beratungsstellen gekauft oder für zuzüglich 2,50 Versandkosten über das Internet bestellt werden: www.vz-bw.de/ratgeber

Verband Katholisches Landvolk e.V. Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart

Tel.: 0711 9791-117/118/176, Fax: 0711 9791-152, E-Mail: vkf@landvolk.de

Kath. Erwachsenenbildung Alb-Donau-Kreis und Stadt Ulm e.V.

Bischof-KettelerHaus, Olgastr. 137, 89073 Ulm, Tel: 0731 92060-20, Fax: -15



Pressemeldung - „Erfolg durch Fördern und Fordern“

Inhaltlich geht es darum, sich darüber klar zu werden, was eigentlich Erfolg ist. Dann wird es leichter, Fördern und Fordern mit Leben zu füllen. Dabei müssen Eltern nicht alles genau wissen und können, was ihre Kinder für die Schule und die Ausbildung können müssen, um sie zu fördern. Wichtig ist, von den Kindern zu fordern und sie dahingehend zu fördern, dass sie sich eigene Ziele setzen und erkennen was zu tun ist, um diese Ziele zu erreichen. Dafür brauchen sie unsere Unterstützung.

Dazu sind alle Interessierten am **Dienstag, 13. Januar 2015 um 19:30 Uhr** herzlich nach **Altsteußlingen** in den **Pfarrsaal** eingeladen.

Referent ist Manfred Faden, pädagogischer Berater - Kosten: € 5 pro Person, € 7 pro Ehepaar

Ab auf die Piste!

Unter diesem Motto stehen die Freizeiten des Jugendwerks der AWO Württemberg über Weihnachten und Neujahr. Wer mit zu den beliebten Ski- und Snowboardfreizeiten möchte, hat jetzt die letzte Chance sich anzumelden!

Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren können vom 26.12.2014 bis 02.01.2015 noch mit nach Sellamatt oder in das Skigebiet St. Martin-Obersaxen (Val Lumnezia) in der Schweiz. Mit 120 Pistenkilometern und zahlreichen Hütten sind ausgiebiger Wintersport und Sonnenbaden hier garantiert. Im Anschluss gibt es dort vom 02.01. bis 06.01.2015 eine Skifreizeit für 14- bis 17-Jährige.

Für junge Erwachsene im Alter von 16 bis 20 Jahren geht es im Zeitraum 28.12. bis 04.01.-2015 nach Adelboden. Dieses Top-Skigebiet in der Schweiz bietet mehr als 200km Pisten. Die Unterbringung erfolgt dabei in einem gemütlichen, großzügigen und gut ausgestatteten Haus, dass ausschließlich von der Gruppe bewohnt wird.

Auf der Piste wird gemeinsam in Gruppen gefahren, die nach Leistungsniveau eingeteilt

werden. An den Abenden sorgen die Teams mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm für weiteren Spaß und Unterhaltung.

Darüber hinaus bietet das Jugendwerk auch in den Faschingsferien (im Zeitraum 14.02. – 22.02.2015) für alle Altersstufen Ski- und Snowboardfreizeiten an. Und wer sich schon über seinen nächsten Sommerurlaub Gedanken machen möchte, bekommt ab Weihnachten auf der Homepage des Jugendwerks, www.jugendwerk24.de, bereits Einsicht in die Sommerfreizeiten 2015.

Online oder telefonisch unter (0711) 945 729 111 erhält man alle weiteren Informationen und kann sich für die Freizeiten anmelden. Für finanziell schwächer Gestellte gibt es verschiedene Zuschussmöglichkeiten. Weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch.

Vereinsmitteilungen

SV Untermarchtal Abteilungen Leichtathletik und Jedermann-Turnen - Verleihung des Deutschen Sportabzeichens 2014

Die Verleihung des Deutschen Sportabzeichens 2014 findet auch dieses Jahr wieder bei den Vereinsweihnachtsfeiern am 13. 12. (Erwachsene) und am 16. 12. (Kinder und Jugend) statt. Alle Teilnehmer sind daher herzlich zu den Feiern eingeladen.

Wir gratulieren allen Absolventen zu den tollen Leistungen, die sie das Jahr über in den einzelnen Disziplinen der Sportabzeichen-Kategorien Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer und Koordination erbracht haben. Dieses Jahr wird das Sportabzeichen an folgende Teilnehmer verliehen:

Erwachsene

Sonja Falch, Walter Falch, Anita Fischer, Claudia Fischer, Harald Fischer, Petra Fischer, Susanne Fischer, Elke Fischer-Traub, Sabine Heidenreich, Stefanie Illenberger, Alina Lindermeir, Heike Metzger, Margit Schmid, Dorothea Sieben, Elisabeth Sieben, Petra Stadler, Thorsten Stadler, Anita Steinle, Barbara Wallner, Andreas Werz, Martina Werz

Kinder und Jugend

Hannes Braß, Juliane Braß, Anna Falch, Julia Fischer, Leon Fischer, Moritz Fischer, Marcel Glatzer, Rene Glatzer, David Grgic, Luca Härle, Max Härle, Emily Heidenreich, Laura Heidenreich, Sina Herkströter, Constanze Herrenknecht, Hannah Merkle, Timo Merkle, Lara Schmid, Lukas Schmid, Tobias Schmid, Anna-Sophie Sieben, Micha Sieben, Monika Sieben, Annika Steinle, Anna Traub, Lena Traub, Niklas Traub, Eva Turiello, Dominik Wallner, Melanie Walter, Michael Walter, Roland Walter, Verena Ziegler

Auch im nächsten Jahr werden wir wieder das Sportabzeichen abnehmen und freuen uns jetzt schon auf viele Absolventen.

Zum Nachdenken

Die Arbeit läuft dir nicht davon,
wenn du deinem Kind den Regenbogen zeigst.
Aber der Regenbogen wartet nicht, bis du mit der Arbeit fertig
bist.
(Aus China)

Sportverein Untermarchtal e.V.

Einladung

*Am kommenden Samstag, dem 13.12.2014,
findet um 20.00 Uhr im Sportheim Untermarchtal
unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt.*

*Wir wollen am Ende des Jahres ein paar vorweihnachtliche und
gemütliche Stunden miteinander verbringen.
Ich darf hierzu alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Gäste herzlich
dazu einladen.*

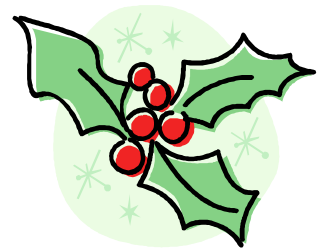
Über Ihr/Euer Kommen würden wir uns sehr freuen.

*Im Namen der Vorstandschaft:
Harald Teschner, 1. Vorsitzender*

Jugendweihnachtsfeier 2014



*Wieder einmal ist es soweit,
es steht uns bevor die schöne Weihnachtszeit.
Hierzu laden wir herzlich ein,
zu ein gemütliches Beisammensein.*



Die diesjährige Jugendweihnachtsfeier findet am Dienstag den 16.02.2014 ab 18:00 Uhr im Sportheim Untermarchtal statt. Bitte kleiden Sie ihre Kinder mit warmer Kleidung und festem Schuhwerk, da wir eine ca. 30 min. lange Fackelwanderung geplant haben.

Anschließend werden wir es uns im Sportheim mit etwas Gebäck und Punsch gemütlich machen. Dort werden dann auch die Ehrungen der Kinder durchgeführt nachdem der Abend so gegen 19:30 Uhr endet.

Wichtig!

Die Bambinis treffen sich zur gewohnten Zeit in der Halle. Auch hier ist für eine Vorweihnachtliche Einstimmung gesorgt.

Viele liebe Grüße,
Euer Jugendleiter Florian Radeck

Zum Nachdenken!

**Geben in Liebe heißt nie verlieren; wenn man Liebe nicht schenken könnte,
wenn man sie nicht hätte, so hat man sie erst, wenn man sie schenkt.**

(Augustinus)

SV Herbertshofen - FCM 1:1

Im letzten Pflichtspiel des Kalenderjahres 2014 konnte der FC Marchtal die zuletzt aufgebaute Siegesserie leider nicht fortsetzen. Gegen den SV Herbertshofen kam man nicht über ein 1:1 Unentschieden hinaus. Zunächst kam man gut ins Spiel und konnte einige Akzente nach vorne setzen. Gegen einen bis dato schwachen Gegner sprangen aber zu wenige klare Tormöglichkeiten heraus. Es musste, wieder einmal ein Standard herhalten, um die Führung zu erzielen. Holger Stützles Eckball wurde von Benedikt Kneissle per Kopf auf den zweiten Pfosten verlängert, wo Stürmer Valentin Gombold nur noch „einnicken“ brauchte (23.). Von den Hausherren kam wenig nach vorne, weshalb es ärgerlich war, nur mit einer „Ein-Tore-Führung“ in die Halbzeit zu gehen. Nach dem Pausentee glitt dem FCM das Spiel aus der Hand. Anstatt auf das zweite Tor zu drücken und das Spiel so vorzeitig zu entscheiden, ließ man dem Gegner zunehmend mehr Räume in der Offensive. Dies sollte sich rechnen, denn der HSV hatte nicht nur mehr vom Spiel, sondern kam auch zu der ein oder anderen guten Torchance, die FCM-Keeper Benni Tress allerdings entschärfen konnte. Marchtal muss sich vorwerfen, einige Kontersituationen nicht sauber genug ausgespielt zu haben. Und wie es im Fußball nun einmal so ist, werden solche Situationen bitter bestraft. Nach einem Freistoß aus dem Mittelfeld kam Ex-FCM-Stürmer Joachim Egle zum Kopfball und traf zum Ausgleich (75.). Das Anrennen der Marchtaler in der Schlussphase des Spiels brachte leider, nicht wie im Vorspiel den späten Siegtreffer, sondern es blieb bei dem Remis. Jetzt gilt es für den FCM die Hinrunde zu analysieren und aufzuarbeiten, um im neuen Jahr wieder anzugreifen.

Jugendspiele:

SGM Marchtal - SGM Dettingen 6:0 (B-Jugend)

Was sonst noch interessiert



Die Wintersaison steht vor der Tür - Kostengünstig Skifahren mit Freunden!

Hallo Ski- und Snowboardfreunde,

bei der Skiabteilung des VfL Munderkingen dreht sich im Winter die Welt um ein einziges Thema: Spaß im Schnee! Hierzu möchten wir Sie herzlich einladen.

Mit vielen Überraschungen, Neuerungen und vor allem günstigen Angeboten stehen die Mitglieder der Skiabteilung Munderkingen in den Startlöchern für die bevorstehende Wintersaison. Es erwartet Sie in diesem Jahr ein attraktives und abwechslungsreiches Winterangebot.

Wir freuen uns, wenn Sie bei unserem Jahresprogramm Lust auf die kommende Wintersportsaison bekommen. Wir sind überzeugt, Sie finden die richtige Ausfahrt und freuen uns, wenn wir Sie als Gast begrüßen dürfen.

Übersicht Jahresprogramm

12. - 14.12.2014	Skioopening Kaunertal
21.12.2014	Bambini-Skikurs, Jungholz
26. - 30.12.2014	Snowcamp, Hoher Ifen
02.01.2015	Langlauf-Kurs, Bremelau
3./4./6./10.01.2015	Ski- & Snowboard-Kurs, Jungholz (2- und 4-Tageskurse)
17.01.2015	Let's go Ehrwald V, Zugspitzarena/Ehrwald
22.02.2015	Schneeschuhwanderung

01.03.2015	Familienausfahrt, Balderschwang
05.03.2015	Hausfrauenausfahrt, Brandnertal
22.03.2015	Jugendausfahrt, Zugspitzarena/Lermoos
25.03. – 29.03.2015	4-Tages-Skisafari, Dolomiten

Preise und nähere Angaben erfahren Sie bei unserer Anmeldestelle EDEL WEINE Munderkingen (Tel. 07393-952412) oder unter www.skiabteilung-munderkingen.de.

Tipp:

Nutzen Sie unsere kostenlose Skigymnastik (jeden Dienstag, 20:00 Uhr, Sporthalle Munderkingen). Hier geht es in erster Linie darum, den Körper auf die hohen Belastungen im Schnee vorzubereiten - also die Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer, und das Gleichgewicht zu verbessern.

Wir freuen uns auf Sie!

Jens Könneker, Abteilungsleiter



Die Jugendkapelle Obermarchtal, lädt alle Bürger/innen ganz herzlich zum „Spielen unterm Weihnachtsbaum“ ein. Dazu werden wir am 4. Advent, 21.12.2014, in folgenden Orten, aus denen unsere Jungmusiker/innen kommen, Weihnachtslieder spielen:



15.00 Uhr	Untermarchtal	Info-Zentrum
15.30 Uhr	Obermarchtal	Marktplatz
16.00 Uhr	Rechtenstein	Donaubrücke

Zu diesem Anlass möchten wir uns auch für die Unterstützung im Jahre 2014 bedanken. Gleichzeitig wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015. ☺



Auf Ihr Kommen freut sich die
Jugendmusikkapelle Obermarchtal

Christine Burgmaier
Jugenddirigentin

Matthias Striegel
Jugendleiter



Schon wieder
steht Weihnachten vor der Tür...

Die Suche nach Geschenken kann
beginnen!

Warum schenken Sie denn nicht einfach Theater?

Ab sofort gibt es Gutscheine für Vorstellungen der
Theatergruppe Emerkingen.
Lachen, Unterhaltung, Ablenkung... Wäre das
nicht ein schönes Weihnachtsgeschenk?

Die Gutscheine erhalten Sie bei
Yvonne Kopp, Tel. 954680

Weihnachtskonzert

Jugendblasorchester

des Musikvereins „Edelweiß“ Rottenacker
Leitung: Dagmar Moll

Sonntag, 14.12.2014

St. Wolfgang-Kirche Rottenacker

Beginn: 14:00 Uhr

- Eintritt frei -

Musikkapelle Emerkingen e. V.

Die Nacht der Musicals

Jahreskonzert

13. Dezember 2014 20 Uhr

Römerhalle Emerkingen

Krippenverein Oberstadion e.V.

Krippenfahrt führt in diesem Jahr nach Landsberg am Lech und ins Kloster Roggenburg

Das Ziel der Krippenfahrt des Krippenvereins Oberstadion e.V. am Samstag, den 17. Januar 2015, ist erstmals Landsberg am Lech und Roggenburg. Für diese Krippenfahrt können sich alle Interessierten anmelden. Im Fahrpreis von **20 Euro** sind auch alle Eintrittspreise in die beiden großen Krippenausstellungen enthalten.

Abfahrt ist um 8.00 Uhr beim Krippenmuseum in Oberstadion. Um 10.00 Uhr besichtigen wir in Landsberg am Lech, die große Krippenausstellung der Landsberger Krippenfreunde in der Säulenhalle. Diese Jubiläumsausstellung wurde anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Krippenvereins Landsberg aufgebaut. 36 unterschiedliche Krippen, aus dem Privatbesitz von Krippenfreunden aus Landsberg und Umgebung, werden gezeigt. Nach dieser Besichtigung führt uns unsere Krippentour ins historische Rathaus und in die Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt. In dieser prächtigen Barockkirche, sehen wir uns die über 300 Jahre alte Luidlkrippe an.

Nach dem Mittagessen in Landsberg am Lech fahren wir weiter ins Kloster Roggenburg. Dort schauen wir uns gegen ca. 15.00 Uhr die ca. 80 Hauskrippen von Mitgliedern des Krippenvereins Ichenhausen an. Zu sehen sind auch Klosterarbeiten. Gegen ca. 17.00 Uhr geht's zurück nach Oberstadion.

Für diese Fahrt kann man sich ab sofort bei Manfred Weber, Vorsitzender des Krippenvereins Oberstadion, unter der Telefonnummer 07357-2646, Handy 0151-19426071 oder per Mail unter der Mailadresse bmwad@t-online.de anmelden.

OHNE AMTSBLATT WÜRDEN IHNEN EIN PAAR INFORMATIVE SEITEN FEHLEN!

Besinnliche Weihnachten

Zum dritten Mal ist der Musikverein Frankenhofen mit seiner „Musik im Advent“ in der Hauskapelle von „Maria Hilf“ in Untermarchtal zu Gast.

Überzeugt sind die Musiker vom tollen Klang dieses sakralen Raumes.

Akustik und die stimmungsvolle Atmosphäre sollen auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Zu diesem Konzert sind Besucher aus nah und fern eingeladen.

Die Musiker sowie die Untermarchtaler Schwestern würden sich über zahlreiche Konzertbesucher freuen.

Das Konzert ist am Samstag, 13. Dezember 2014, um 14.30 Uhr.



Kabarett 2015 in Griesingen – Kartenvorverkauf ab 8. Dezember

*Als Putzweiber Karlene und Mariele haben sie ihre Kabarettkarriere als **Dui do on de Sell** vor mehr als zehn Jahren begonnen. Heute sind sie nicht mehr aus dem Ländle wegzudenken: Petra Binder und Doris Reichenauer, die Kaiserinnen des Mundart-Kabarett, sind auf der Bühne der Mehrzweckhalle in Griesingen am Sonntag, 22.03.2015 um 19:00 Uhr (Einlass: 18:00 Uhr) zu sehen. Nach mehr als 1000 Auftritten haben die charmantesten Raumpflegerinnen Baden-Württembergs für die SG Griesingen extra ein **"Best of"- Programm** zusammengestellt. Lassen Sie sich überraschen: Freuen Sie sich auf **DUI DO ON DE SELL**, freuen Sie sich auf Unterhaltung mit Lachgarantie!*

Nutzen sie die Gelegenheit für ein passendes Weihnachtsgeschenk!

Kartenvorverkauf ab 8. Dezember bei der Raiffeisenbank Griesingen

Kosten: 17,00 € Vorverkauf - 19,00 € Abendkasse

Die SG Griesingen freut sich auf Ihren Besuch

Ensemble Entzücklika

Am Montag, 5. Januar stimmen die beiden Musikgruppen, das Ensemble Entzücklika und das alpenländisch musizierende Ensemble Wachbühler Fraid neue und gemütvolle Weihnachtslieder in der Kirche im Dreifaltigkeitskloster in Laupheim um 19:00 Uhr an.

Dieser Abend darf im besten Sinne des Wortes als Heimat-Abend verstanden werden. Die alpenländischen und traditionellen Weisen der Wachbühler Fraid verbinden sich mit den neuen religiösen Gesängen, die der Liedermacher Alexander Bayer in Obermarchtal für moderne Ensembles und Gemeinden schreibt. Das gemeinsame Singen bei den Nachtwandler-Abendgesängen hebt das Musizieren über die Konzertsituation hinaus. Am Ende empfinden viele im Publikum die Konzerte von Entzücklika als moderne Gottesdienste. Der einzigartige Klang des Ensembles, die moderne Theologie und die anspruchsvollen Kompositionen, die nur von wenigen Kirchen-Ensembles nachgesungen werden können, verleihen den Entzücklika-Veranstaltungen das Siegel "originell und einmalig." Doch Entzücklika, das sich in über 3000 Veranstaltungen immer wieder mit neuen Musikanten und Klängen präsentiert, gelingt auch immer wieder der Brückenschlag zu anderen Musikszenen. Zu den Klängen von Hackbrett, akustischer Gitarre und Steirischer Harmonika werden auch alte vertraute Weihnachtslieder angestimmt und im Vorfeld spirituell erschlossen.

Dieser musikalische "Heimatabend" verzichtet auf Eintrittskarten, ist aber zur Deckung der Kosten auf die Unterstützung durch Spenden angewiesen.



Ehinger Weihnachtsmarkt wird eröffnet

Am Freitag, 12. Dezember, eröffnet Oberbürgermeister Alexander Baumann um 17.30 Uhr den 28. Ehinger Weihnachtsmarkt. Auf dem Marktplatz bieten mehr als zwei Dutzend stilvoll geschmückte Verkaufshäuschen Altbewährtes und Neues, kulinarische Leckerbissen und viele weihnachtliche Geschenkideen. Am Eröffnungstag haben die Verkaufsstände bis 21 Uhr, sonst täglich von 11 bis 20 Uhr geöffnet.

Weihnachtliche Geschenkideen

Beim Angebot setzt die Stadt auch in diesem Jahr wieder auf eine gesunde Mischung. Christbaumdekorationen, Weihnachtsschmuck, Kerzen und modische Textilien sind ebenso im Sortiment wie Taschen, Lederwaren, Tischdecken, Duftöle oder Modeschmuck. Ausgewogen ist auch das Verhältnis zwischen Verkaufsständen und Imbissbetrieben: Der Glühwein und die Feuerzangenbowle stehen hoch im Kurs, aber neben Christstollen und Weihnachtsgebäck gibt es auch Fleischküchle, Grillgerichte, Kässpätzle, Pfälzer Spezialitäten und natürlich wieder die leckeren Pizzaschnitten.

Festliche Eröffnung

Märchenhaft wird auch in diesem Jahr das Eröffnungsprogramm ablaufen. Die Kindertanzgruppe des TSV Rißtissen wird zum Motiv „Brüderchen und Schwesterchen“ ein Tanz- und Singspiel nach dem Märchen von den Gebrüdern Grimm aufführen. Die beiden Esel Luzie und Gomez stehen für Streicheleinheiten zur Verfügung. Der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht verteilt Süßigkeiten an die Kinder.

Kindertag

Überhaupt ist für Kinder einiges geboten, denn am Donnerstag gibt es eigens einen Kindertag mit verbilligten Angeboten. Streicheltiere rund um die lebensgroße Krippe, dieses Mal sogar in Gesellschaft von Alpakas, Kutschfahrten mit Knecht Ruprecht, ein nostalgisches Kinderkarussell, Ponyreiten und ein Sonderbriefkasten für die Briefe an das Christkind warten auf die kleinen Marktbesucher. Besonders stolz ist die Stadt auch in diesem Jahr auf das attraktive und anspruchsvolle Begleitprogramm auf der Showbühne. Musikkapellen, Gruppen und Chöre bereichern Tag für Tag das Marktgeschehen.

INFO: Der Ehinger Weihnachtsmarkt dauert bis zum Sonntag, 21. Dezember. Günstige Parkmöglichkeiten gibt es in unmittelbarer Nähe in den Tiefgaragen und auf öffentlichen Parkplätzen, am Wochenende und werktags nach 18 Uhr sogar kostenlos. Mehr Infos, das ausführliche Marktprogramm und alle Markthändler finden Sie bei www.ehingen.de/maerkte. Auskünfte erteilt auch die Stadtverwaltung unter Telefon 07391 503-302.



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: pfarramt.untermarchtal@t-online.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: Pfarramt.Obermarchtal@web.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Hartinger): Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Pfarrers nach vorheriger telefonischer Anmeldung:

Untermarchtal: Donnerstag 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Obermarchtal: Freitag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Vertretung: Pfarrer Dr. Karl Brechenmacher Tel. 07375-922488

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 30410

Einladung zur Mitternachtsmesse

„Denn während tiefes Schweigen alles umfing, und die Nacht in ihres Laufes Mitte war, da fuhr dein allmächtiges Wort aus dem Himmel herab vom königlichen Thron.“ Dieses Wort aus dem Buch der Weisheit (18, 14 f.) schildert kein harmloses Idyll, sondern „mitten in das dem Verderben, dem Tod geweihte Land“ sprang das allmächtige Wort, Christus. Deshalb feiert die Kirche seit alters die Geburt Jesu in der Christmette, in der Messe in der Nacht.

Wir möchten den alten Brauch, der aus welchen Gründen auch immer verabschiedet wurde, wieder beleben und alle in der Seelsorgeeinheit Marchtal am Heiligen Abend einladen, nach Bescherung, Essen, Singen und Zusammensein zu Hause **um 24 Uhr zur Mitternachtsmesse in Emeringen zu kommen.** Lassen wir uns, Groß und Klein, durch die Texte, Lieder und Musik das Geheimnis dieser Nacht nahe bringen. NB: Auch für (kleine) Kinder könnte das ein eindruckliches Erlebnis sein.

*Gesegnete Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünschen Ihnen
Pfarrer Dr. Karl Brechenmacher
und Pfarrer Jürgen Dolderer*

Gültig vom 14.12. bis 28.12.2014**3. Adventssonntag (Gaudete)**

- Sa 13.12. **18.00 Uhr** **Sonntagvorabendmesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- So 14.12. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
 08.45 Uhr **Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Liederkranz**
 Langenenslingen, Klosterkirche
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg
 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Emeringen
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 18.00 Uhr **Bußfeier, Münster Obermarchtal**
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- Mo 15.12. 3. Adventswoche
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Weihnachtskonzert Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen,
 Klosterkirche
 19.30 Uhr **Hausgebet im Advent - „Da werden Dornen erblühen“**
- Di 16.12. 3. Adventswoche
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- Mi 17.12. 3. Adventswoche **Ant.: O Weisheit**
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 18.00 Uhr Vorweihnachtliche Feierstunde, Klosterkirche
- Do 18.12. 3. Adventswoche **Ant.: O starker Gott**
 07.30 Uhr **Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
- Fr 19.12. 3. Adventswoche **Ant.: O Wurzelstock Isais**
 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.30 Uhr **Jugendvesper, Klosterkirche**
- Sa 20.12. 3. Adventswoche **Ant.: O Schlüssel Davids**
 07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier, Klosterkirche
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Nothelferkapelle des Klosters

4. Adventssonntag Ant.: O Aufgang

- Sa 20.12. **18.00 Uhr** **Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal**
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
- So 21.12. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche
 08.45 Uhr **Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Gemischter Chor**
 Zwiefalten, Klosterkirche

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
18.00 Uhr Bußfeier, Klosterkirche

Mo 22.12. 4. Adventswoche **Ant.: O König der Völker**

06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 23.12 4. Adventswoche **Ant.: O Emmanuel**

06.05 Uhr Laudes. Klosterkirche
 06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche
 17.00 Uhr Probe für alle Ministranten, Klosterkirche

Mi 24.12. **Heiliger Abend Kollekte: Adveniat-Kollekte**

07.00 Uhr Laudes, Klosterkirche
 15.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel, Reutlingendorf

16.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Krippenspiel, Pfarrkirche Untermarkt

17.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krippenspiel, Neuburg
21.30 Uhr Feier der Heiligen Nacht, Klosterkirche
 24.00 Uhr Christmette, Emeringen

Do 25.12. **Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn - Kollekte: Adveniat-Kollekte**

09.30 Uhr Laudes, Klosterkirche
10.00 Uhr Festgottesdienst, Klosterkirche
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 19.00 Uhr Feierliche Vesper, Klosterkirche

Fr 26.12. **Fest des hl. Stephanus, erster Märtyrer**
Zweiter Weihnachtstag

09.30 Uhr Laudes, Klosterkirche
10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Kinder, Klosterkirche
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf
 10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung, Neuburg
 10.00 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 14.00 Uhr Benefizkonzert mit dem Percussions-Ensemble Munderkingen, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Sa 27.12. **Fest des hl. Johannes, Apostel und Evangelist**

07.00 Uhr Laudes und Eucharistiefeier und Weinsegnung, Klosterkirche
 14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

Fest der Heiligen Familie

Sa 27.12. Keine Sonntagvorabendmesse in der Pfarrkirche Untermarchtal

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

So 28.12. 08.15 Uhr Laudes, Klosterkirche

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg

08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung, Münster Obermarchtal

19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Kirchengemeinderatswahl

Die nächste Kirchengemeinderatswahl am 15. März 2015 wirft ihre Schatten voraus. Nachfolgend wird als erste Veröffentlichung aufgerufen, Wahlvorschläge zu machen. Erlauben sie uns an dieser Stelle einige Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl.

Bewerber um das Amt eines Kirchengemeinderats.

Neben möglichen Wahlvorschlägen kann auch der Gemeindewahlausschuss – wie in der Vergangenheit regelmäßig geschehen – auf interessierte Bürger zugehen und für die Übernahme des Ratsamts werben.

Aus eingegangenen Wahlvorschlägen und „Einzelbewerbungen“ wird der Gemeindewahlausschuss bis Ende Januar 2015 den endgültigen Wahlvorschlag feststellen.

Für den Wahlmodus ist nun die Zahl der Bewerbungen entscheidend.

Variante 1

Nach den Bestimmungen der Kirchengemeindeordnung sollte der endgültige Wahlvorschlag 1/3 mehr Bewerber enthalten als Kirchengemeinderäte zu wählen sind. Für uns bedeutet dies 11 Bewerber. Notfalls wären auch 10 Bewerber ausreichend. Werden diese Bewerberzahlen erreicht, ist der Wähler an die im endgültigen Wahlvorschlag genannten Personen **gebunden**. Eine Stimmabgabe an weitere Personen wäre dann ungültig.

Variante 2

Bei Kirchengemeinden bis zu 1.200 Mitgliedern kann auch eine Wahl stattfinden wenn weniger als 10, mindestens aber 5 Bewerber da sind. Ist dies der Fall besteht aber – im Gegensatz zu Variante 1 – **keine Bindung** an den Wahlvorschlag. Es kann jedes Gemeindemitglied das älter als 18 Jahre ist gewählt werden.

Wahlvorschläge

Der Kirchengemeinderat in Untermarchtal besteht laut Beschluss aus 8 Mitgliedern. Wählbar für das Amt eines Kirchengemeinderats sind wahlberechtigte Gemeindemitglieder ab dem 18. Lebensjahr.

Nach § 4 der Wahlordnung können bis zum **03. Januar 2015** Wahlvorschläge unter nachfolgenden Voraussetzungen beim Wahlausschuss eingereicht werden:

1. Wahlvorschläge können von wahlberechtigten Kirchengemeindemitgliedern eingebracht werden. Ein Wahlvorschlag bedarf der Unterschrift von mindestens fünf wahlberechtigten Kirchengemeindemitgliedern.

2. Jedes wahlberechtigte Kirchengemeindemitglied darf seine Unterschrift nur unter einen Wahlvorschlag setzen, wobei die volle Anschrift beizufügen ist. Kandidierende dürfen den Wahlvorschlag, auf dem ihr Name steht, nicht unterschreiben.
3. Ein Wahlvorschlag darf höchstens 4 Kandidierende enthalten.
4. Dem Wahlvorschlag ist die schriftliche Zustimmung der jeweiligen Kandidierenden beizufügen. Sie kann auch bis zur Veröffentlichung des endgültigen Wahlvorschlags nachgereicht werden.

Wahlvorschläge sind beim Pfarrbüro, Kirchweg 2, Untermarchtal in verschlossenem Umschlag und mit der Aufschrift „Wahlvorschlag“ einzureichen.

Die entsprechenden Formulare (Wahlvorschlag, Einverständniserklärung zur Kandidatur) können im Pfarrbüro abgeholt werden.

Angebote
vom
15.12. - 27.12.2014



Ofenfrisches aus der Klosterbackstube und Spezialitäten aus unserer Hausschlachterei



Walnussbrot 500 g	Stück / 2,20 €
Dinkel-Wurzelbaguette 250 g	Stück / 1,25 €
„Sterntaler“ Plundergebäck mit Cerealien	Stück / 1,00 €

Oberländer Bratwurst	kg / 8,90 €
Rauchfrische Saiten	kg / 8,90 €
Fleischsalat, Becher ca. 200 g	kg / 8,90 €
Schnitzel vom Schweinerücken	kg / 8,50 €

Unsere Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 7:30 – 17:30 Uhr | Samstag: 6:30 – 15:00 Uhr
| Sonntag: 10:00 – 12:00 Uhr

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal | Margarita-Linder-Str. 8 | 89617 Untermarchtal
Tel.: (07393) 30 225 | Fax: (07393) 30 226 | E-Mail: klosterladen@untermarchtal.de